

ROBEC® -Breitstreckwalzen

Standardprogramm

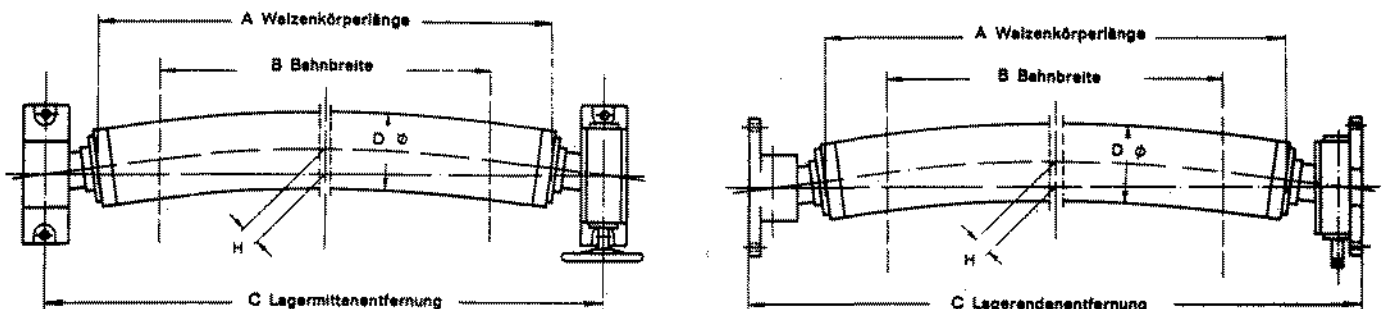
<u>Type</u>	ROBEC-Breitstreckwalzen mit Stahlmantel und konstanter Bogenhöhe	<u>Einsatzort</u>
RST	Stahlmantel, geschliffen	trocken
RST-G	Stahlmantel, rauh-sandgestrahlt	trocken
RST-MO	Stahlmantel, molybdänbeschichtet	trocken
RST-CH	Stahlmantel, hartverchromt	trocken, feucht
RST-CH-N	Stahlmantel, hartverchromt, mit Spezial-Naßdichtungen	feucht
RST-E-N	Edelstahlmantel, geschliffen oder poliert mit Spezial-Naßdichtungen	naß
RST-E-CH-N	Edelstahlmantel, hartverchromt, mit Spezial-Naßdichtungen	naß

ROBEC-Breitstreckwalzen mit Gummimantel und konstanter Bogenhöhe

R	Spezial-Walzenbezug, elastisch, säure- und ölbeständig (Gewebe- oder Stahleinlage)	trocken
R-NL	Spezial-Walzenbezug wie vor, mit Spezial-Naßdichtungen in den Walzenendverschlüssen	feucht
R-N	Spezial-Walzenbezug wie vor, mit doppelten Spezial-Naßdichtungen in den Walzenendverschlüssen	naß

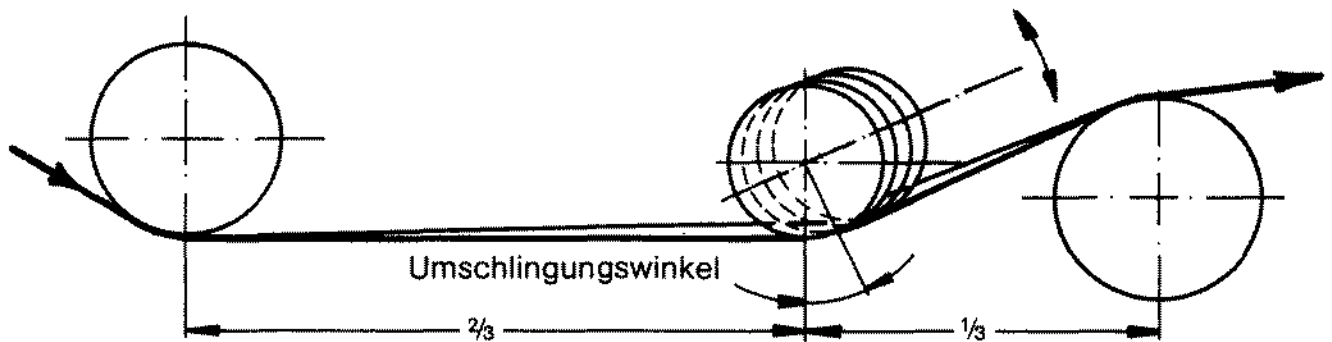
...-VE	sämtliche Walzentypen lieferbar mit verstellbarer Bogenhöhe
...-LU	Stahlmantelwalzen lieferbar mit Luftabführnuten
...-W	Stahlmantelwalzen lieferbar mit Wasserkühlung (Infrarottrocknung usw.)

..... wahlweise können außenliegende Stahlteile aus rostfreiem Material (VA oder Rg) geliefert werden.



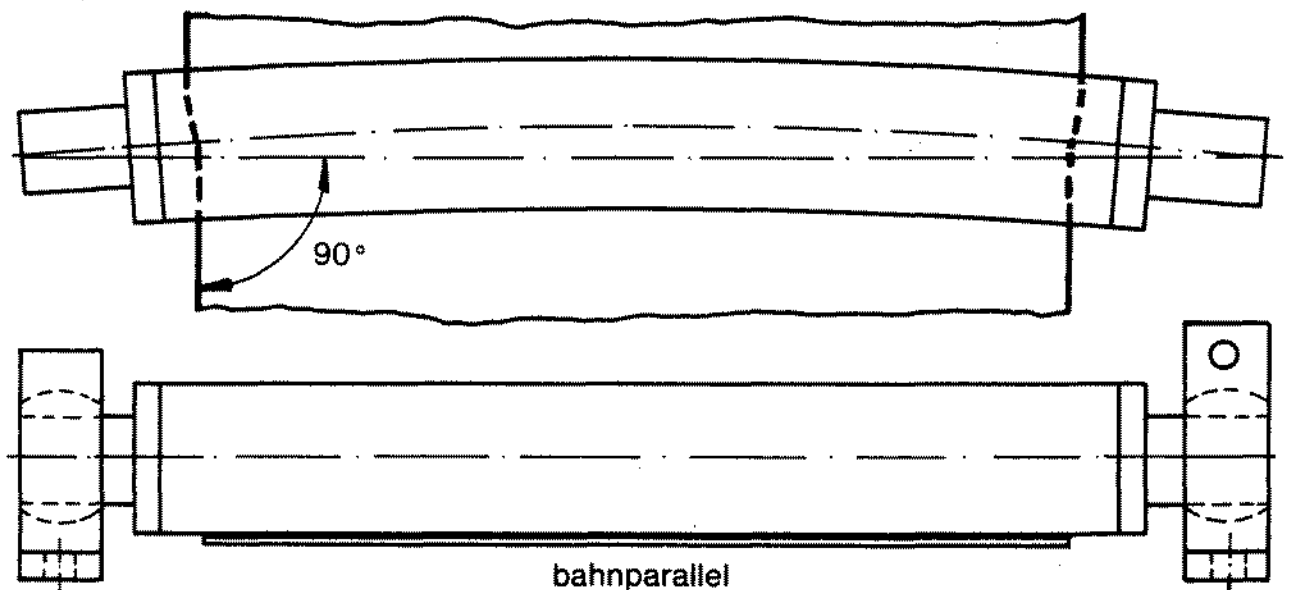
Bitte geben Sie uns die Gelegenheit, Ihre Probleme kennenzulernen. Wir übermitteln Ihnen gern unverbindlich unser Angebot und beraten Sie auf Wunsch durch unseren Außendienst.

ROBEC-Breitstreckwalzen sind so einzubauen, daß die Bahn auf der konkaven Seite aufgeführt wird und sie auf der konvexen Seite vor Erreichen des Bogenscheitels verläßt.



Vor dem Auflaufen auf die Breitstreckwalze sollte die Bahnlänge ca. $\frac{2}{3}$ (mindestens aber $3 \times$ Walzendurchmesser), nach dem Ablaufen ca. $\frac{1}{3}$ der verfügbaren Bahnlänge betragen.

Die günstigsten Umschlingungswinkel sind für Papier ca. 20° , Naßfilz 30 – 60° , Fabricsieb 25 – 40° , Kunststoff-Langsieb 10 – 20° .

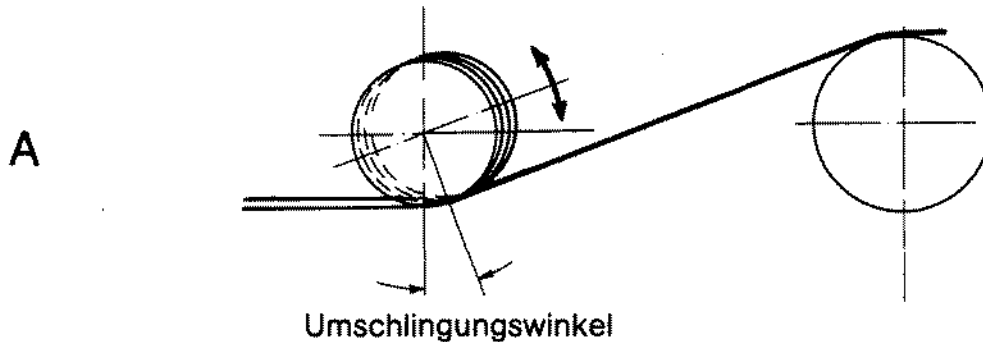


Die Breitstreckwalze muß im rechten Winkel (90°) und genau parallel zur Bahn eingebaut werden. Falscher Einbau verursacht Fehlwirkungen und ungleichmäßigen bzw. hohen Verschleiß am Gummimantel der Walze.

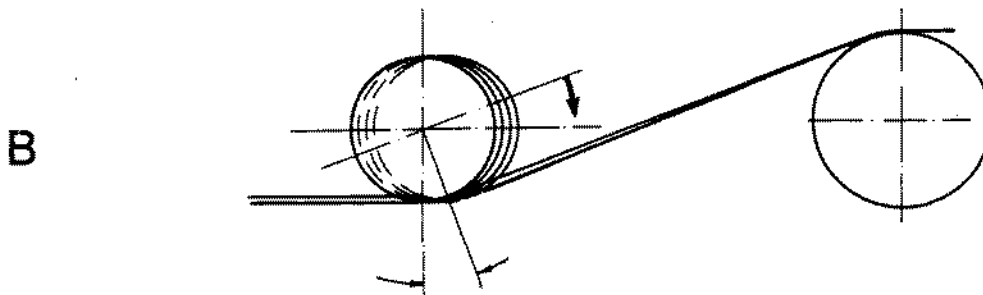
Kugelige Aufnahmen in den Lagerungen ermöglichen ein bequemes Ausrichten.

Eine bestimmte Drehrichtung der Walze ist nicht zu beachten.

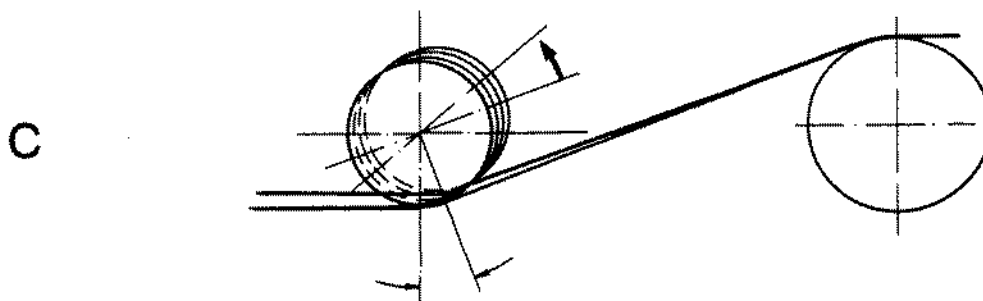
Die Wirkung der ROBEC-Breitstreckwalzen ist durch das Schwenken des Walzenbogens in die Bahn hinein oder aus der Bahn heraus variabel einstellbar (Abb. A).



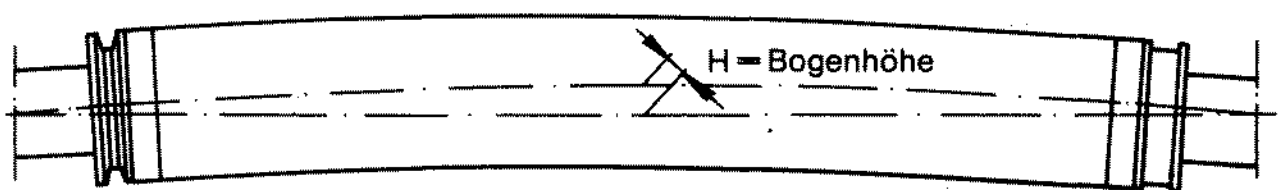
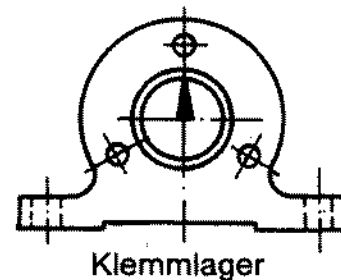
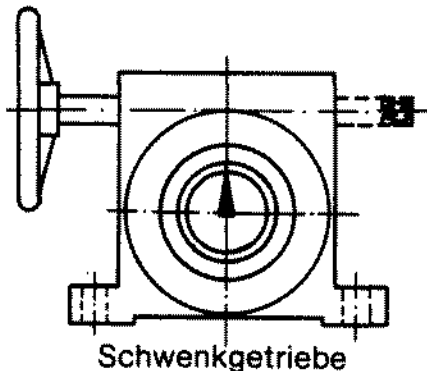
Durch das Einschwenken des Walzenbogens in die Papierbahn liegen lose Mitten voll auf dem Walzenmantel, so daß die Bahn in ihrer ganzen Breite faltenfrei ausgestrichen wird. Mittenvorlauf bei Filz wird in gleicher Weise korrigiert, der Filz wird gerade und faltenfrei geführt (Abb. B).



Das Ausschwenken des Walzenbogens aus der Papierbahn heraus läßt lose Seiten auf dem Walzenmantel voll aufliegen, dadurch wird ebenfalls faltenfreie Bahnführung erreicht. Kantenvorlauf bei Filz wird zurückgeführt (Abb. C).



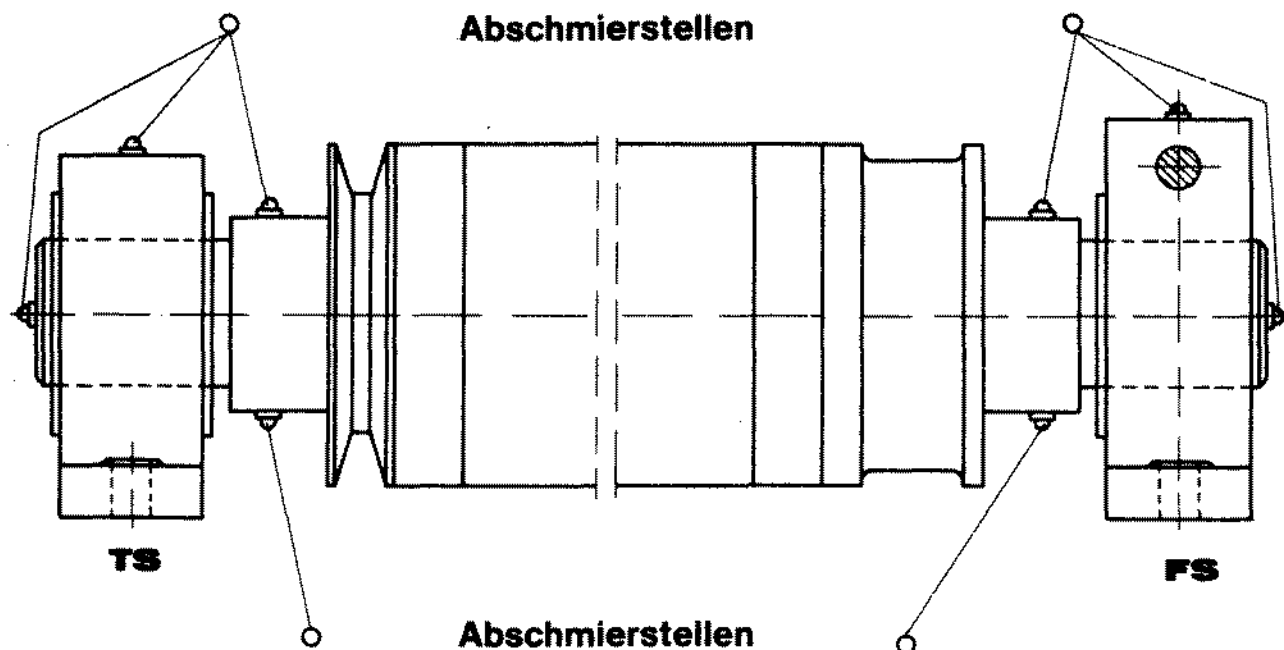
ROBEC-Breitstreckwalzen werden in der Regel mit selbsthemmenden Schwenkgetrieben und Gegenlagern geliefert, das Schwenken des Walzenbogens (360°) erfolgt mittels Handrad bzw. Schlüssel über die Schneckenwelle. Bei Lieferung mit Klemmlagern sind die Walzenachsen mit Bohrungen oder Schlüsselflächen zum Schwenken versehen, die Arretierung erfolgt durch Anziehen der Klemmschrauben. Der Walzenbogen ist am Achsende gekennzeichnet.



Die **fixe** Bogenhöhe der Breitstreckwalzen wird vom Einsatzort und vom Umschlingungswinkel bestimmt.

ROBEC-Verstell-Breitstreckwalzen mit **einstellbarer** Bogenhöhe sind in gleicher Weise zu bedienen. Zusätzlich ist die Bogenhöhe über einen Vierkant am Achsende oder durch Hydraul.-Zyl. mittels Handpumpe nach Bedarf einstellbar, dadurch wird eine optimale Wirkung erreicht.

Friktions-Antriebs- oder Seilscheiben haben Reibkupplungen, die auch während des Laufs über einen Spannring feinfühlig eingestellt werden können.



Schmieranleitung für ROBEC-Breitstreckwalzen

Ausführung: Die Abschmierstellen an ROBEC-Breitstreckwalzen befinden sich vor den Walzenendverschlüssen oder an den Stirnseiten der Achsen. An Schwenkgetrieben und Gegenlagern sind die Schmiernippel oben auf den Gehäusen angebracht. Die auf der Abbildung dargestellten Abschmierstellen sind zur Preßschmierung vorgesehen. Alle Fettkammern sind werksseitig gefüllt.

Wirkung: Durch die Preßschmierung werden die Fettkammern zwischen den Dichtungen aufgefüllt. Es ist darauf zu achten, daß **alle** Schmierstellen versorgt werden.

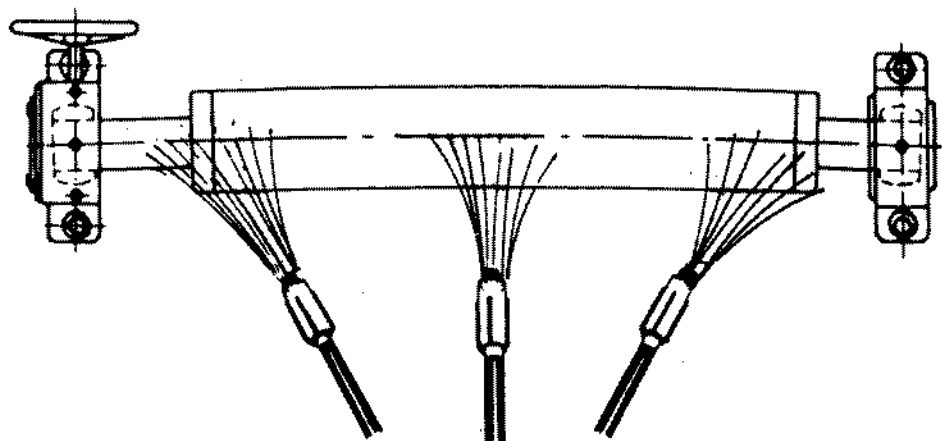
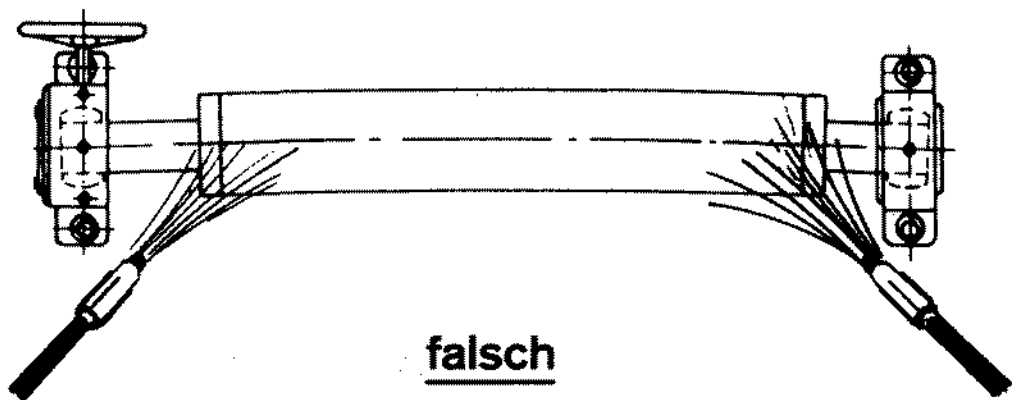
Zeiträume: Die Abschmierung muß im **Normalfall** alle **4 Wochen** einmal erfolgen, bei extremer Einwirkung von aggressiven Medien wöchentlich zweimal.

Fettarten: Wahlweise Mobilux 3 (Mobil) · BEACON 3 (Esso)
Alvania R 3 (Shell) · Energ grease LS 3 (BP)
oder ähnlich

ROBEC-Breitstreckwalzen ohne sichtbare Abschmierstellen sind wartungsfrei.

Die innenliegenden Wälzlager sind mit Langzeitfettfüllung versehen und nicht nachzuschmieren.

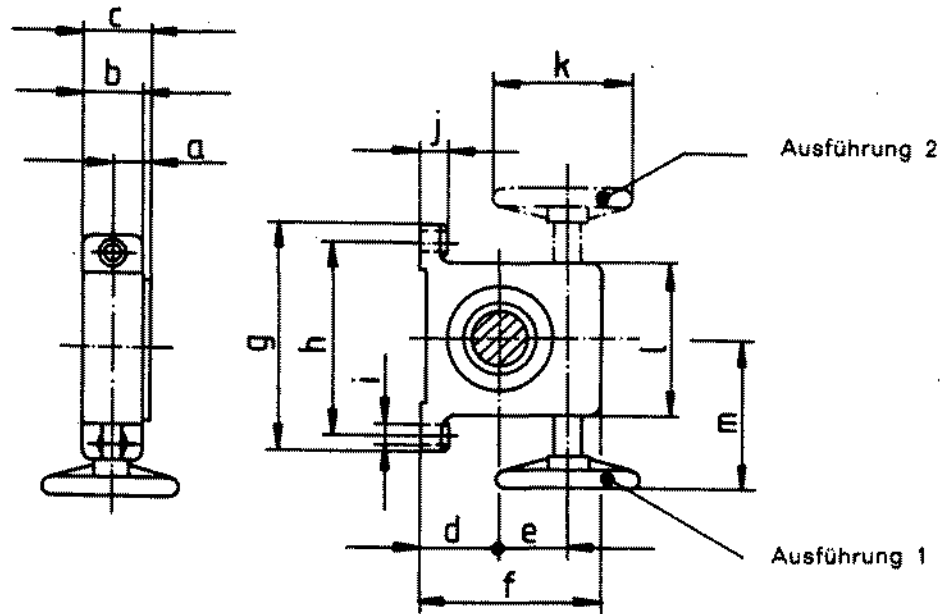
Das Abspritzen mit Hochdruck darf nicht direkt auf die Endabdichtungen erfolgen (wg. Fettfüllung), richtige Vorgehensweise gemäß untenstehender Skizze.



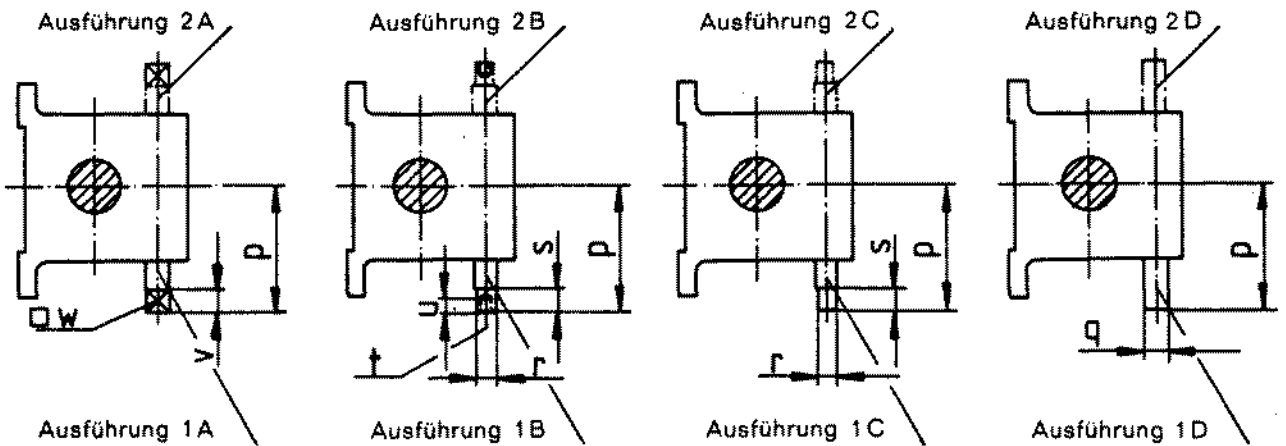
richtig

ROBEC -Schwenkgetriebe

Stehlagerausführung



Bestell-Nr.	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
RWS 60	36	54	63	57	61	145	176	150	14	20	120	120	139
RWS 70	51	78	95	85	82	210	240	200	22	22	180	160	170
RWS 75	50	88	95	96	96	237	300	250	27	28	200	190	190
RWS 95	65	110	120	128	119,2	292	400	330	27	45	250	250	256
RWS 140	70	120	130	170	156	386	520	430	32	55	315	325	300
RWS 150	133	160	213	210	196	486	620	510	33	80	315	410	350



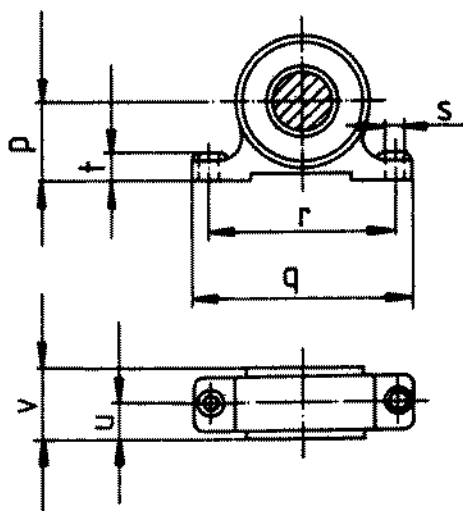
Bestell-Nr.	p	q	r _{h6}	s	t	u	v	w
RWS 60	120	20	16	17	M6	10	19	SW16
RWS 70	150	27	20	23	M8	10	25	SW22
RWS 75	170	30	20	23	M8	10	27	SW24
RWS 95	230	35	20	23	M8	10	32	SW27
RWS 140	278	45	30	33	M10	10	35	SW30
RWS 150	322	45	30	33	M10	10	35	SW30

Werkstoff: GG 25

Bestellbeispiel: Schwenkgetriebe RWS 60/1A

ROBEC -Gegenlager

Stehlagerausführung



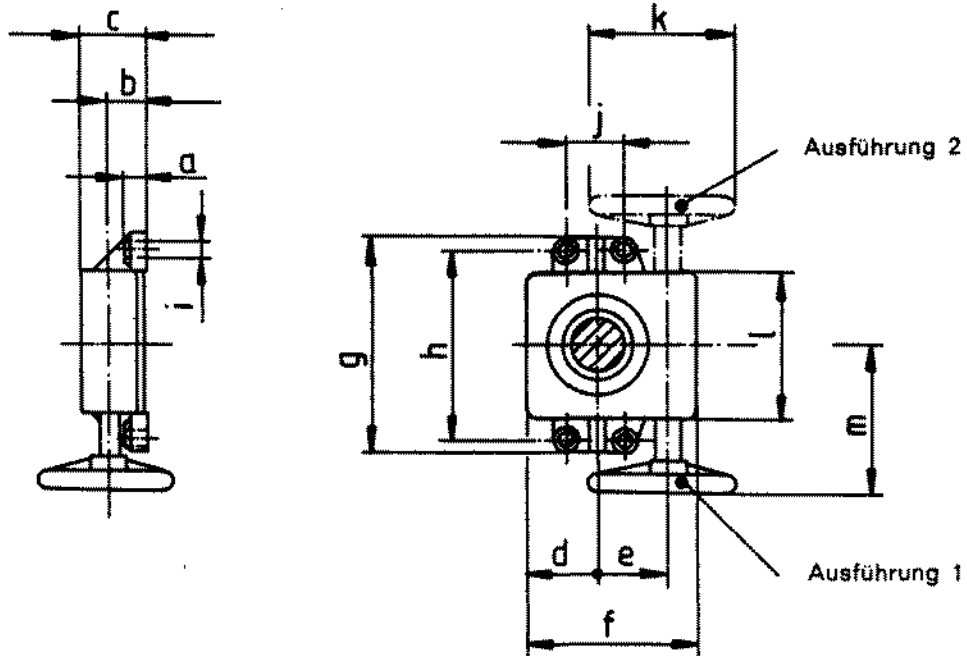
Bestell.-Nr.	p	q	r	s	t	u	v
RWS 60	57	176	150	14	20	33	63
RWS 70	85	240	200	22	22	41	82
RWS 75	96	300	250	27	28	52	100
RWS 95	128	400	330	27	45	65	125
RWS 140	170	520	430	32	55	70	145
RWS 150	210	620	510	33	80	100	160

Werkstoff: GG 25

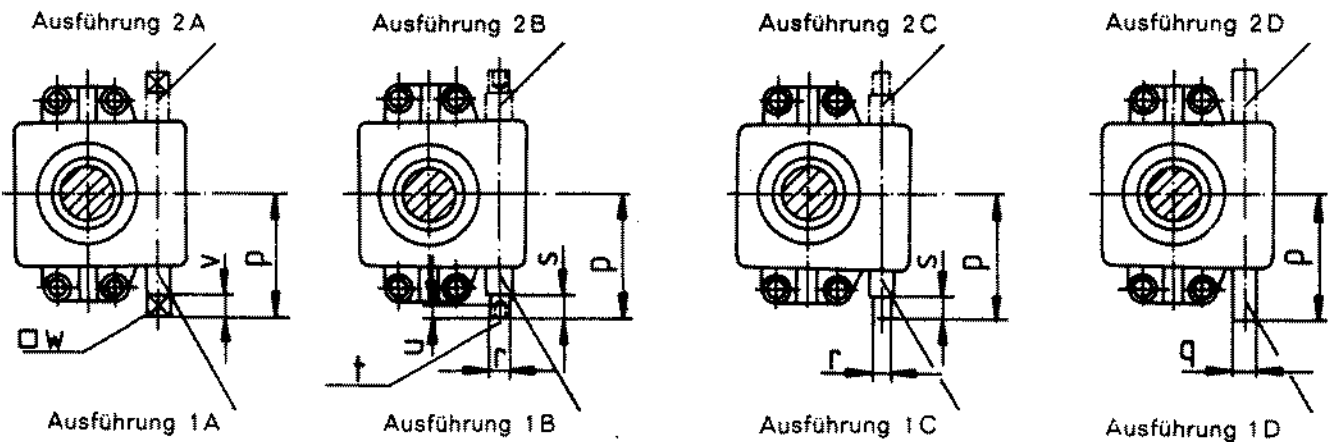
Bestellbeispiel: Gegenlager RWS 60

ROBEC -Schwenkgetriebe

Flanschlagerausführung



Bestell-Nr.	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m
RWF 60	25	37	64	57	61	145	176	150	14	50	120	120	139
RWF 70	30	53	96	85	82	210	236	200	18	70	180	160	170
RWF 75	35	55	100	96	96	237	290	250	22	80	200	190	190
RWF 95	45	60	120	125	119,2	289	350	300	22	120	250	250	256
RWF 140	50	80	130	167	156	383	440	380	27	170	315	325	300
RWF 150	60	105	213	207	196	483	560	490	33	170	315	410	350



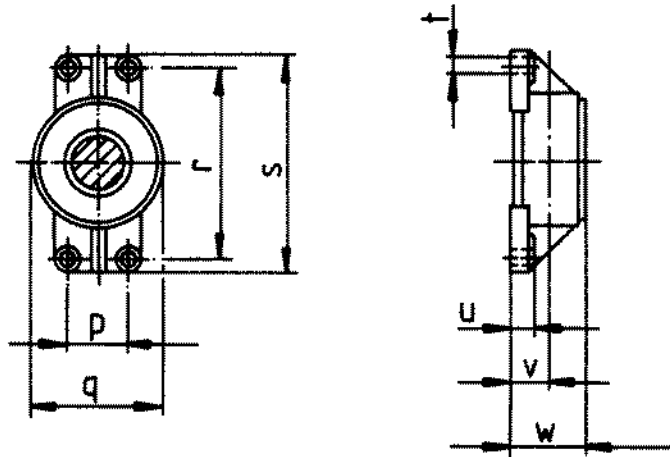
Bestell-Nr.	p	q	r _{h6}	s	t	u	v	w
RWF 60	120	20	16	17	M6	10	19	SW16
RWF 70	150	27	20	23	M8	10	25	SW22
RWF 75	170	30	20	23	M8	10	27	SW24
RWF 95	230	35	20	23	M8	10	32	SW27
RWF 140	278	45	30	33	M10	10	35	SW30
RWF 150	322	45	30	33	M10	10	35	SW30

Werkstoff: GG 25

Bestellbeispiel: Schwenkgetriebe RWF 60/1A

ROBEC -Gegenlager

Flanschlagerausführung



Bestell-Nr.	p	q	r	s	t	u	v	w
RWF 60	50	110	150	176	14	25	37	65
RWF 70	70	150	200	236	18	30	53	85
RWF 75	80	170	250	290	22	35	55	101
RWF 95	120	250	300	350	22	45	60	125
RWF 140	170	345	380	440	27	50	80	150
RWF 150	170	420	490	560	33	60	105	163

Werkstoff: GG 25

Bestellbeispiel: Gegenlager RWF 60